

„Birnle-Holunder“ steht neu in den Regalen

Streuobstinitiative stellt die Säfte der Saison vor

Von unserer Mitarbeiterin
Stefanie Prinz

Karlsruhe. Die Streuobstinitiative des Stadt- und Landkreises Karlsruhe, die es bereits seit 18 Jahren gibt, hat die Produkte der diesjährigen Erntesaison vorgestellt. Darunter ist auch der neue „Birnle-Holunder“-Saft, außerdem gibt es Apfel-, Birnen-, Apfel-Zwetschgen- und Apfel-Mango-Säfte.

Rund 300 Mitglieder und 150 Hektar Land auf 1000 Vertragsgrundstücken gehören dazu. Diese Grundstücke werden jährlich von Ehrenamtlichen kontrolliert. Schnittkurse und die Beratung bei der Beschaffung der Pflanzen gehören zu den Aufgaben der Initiative. „Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Kulturlandschaft im Landkreis Karlsruhe“, sagte Landrat Christoph Schnaudigel und dankte der Streuobstinitiative für ihre Arbeit.

„Die Qualität passt, der Zuckergehalt ist gut. Nur der Säuregehalt ist etwas hoch“, sagte Hans-Martin Flinspach, Vorsitzender der Streuobstinitiative. Wichtig sei, dass gesund und naturnah produziert werde, deshalb seien die beteiligten Grundstücke biozertifiziert. Der Holunder für den neuen Saft werde

aus einem Bioanbau dazugekauft. Insgesamt sei die Ernte 2013 verhalten angefallen, sagte Flinspach. Zwetschgen gebe es nur wenige, die Reife habe sich um etwa zwei Wochen verzögert.

Baden-Württemberg trage etwa die Hälfte zum deutschen und rund ein Viertel zum europäischen Streuobstertrag bei. Allerdings hätten die Bäume nicht mehr dieselbe Wirtschaftlichkeit wie früher, daher gebe es nicht mehr viel Bereitschaft zur Pflege. Bei Stürmen können Bäume, die nicht regelmäßig geschnitten werden, dann zusammenbrechen. Anfang August sei so ein Drittel des regionalen Obstertrages verloren gegangen, erklärte Flinspach. „Trotzdem haben wir eine gut ausreichende Ernte. 2013 werden wir ungefähr 300 000 Liter Saft bekommen.“ Die Obstbauern erhalten mit bis zu 20 Euro pro Doppelzentner den doppelten Marktpreis.

In der Vermarktung kooperiert die Initiative mit der Winzergenossenschaft Weingarten. Der Landkreis Karlsruhe hat auch die Patenschaft für einige alte heimische Sorten übernommen.

i Internet

Liste der Verkaufsstellen und Wiesen-Börse unter www.streuobstinitiative.de



FÜR HEIMISCHE STREUOBSTSORTEN hat der Landkreis Karlsruhe die Patenschaft übernommen.
Foto: Alàbiso